

Schulbrief

29.05.2026

Liebe Schulgemeinschaft, seit den Osterferien sind schon sieben sehr ereignisreiche Schulwochen vergangen. Fünf haben wir bis zu den Zeugnissen noch vor uns.

Direkt im Anschluss an die Osterferien war dieses Mal der E-Jahrgang für zwei Wochen im Wirtschaftspraktikum. Die Schülerinnen und Schüler erhielten Einblicke in Betriebe und wirtschaftliche Abläufe.

Die 5. Klassen konnten sich wieder auf [Noctalis](#) freuen. Hier führte die Reise durch die spannenden Segeberger Kalkberghöhlen und anschließend in das [Fledermaus-Erlebnis-Zentrum](#), in dem neben vielen Informationen auch lebende Tiere beobachtet werden konnten.

Auch die HVV-Rallye wurde in diesem Jahr erneut erfolgreich von den 7. Klassen absolviert, um ihnen den sicheren Umgang mit dem öffentlichen Nahverkehr beizubringen.

In den 8. Klassen fand das [Suchtpräventions-Programm](#) statt. Dieses wichtige Programm veranschaulichte die Gefahren von Nikotin und die Auswirkungen der Sucht auf den Körper.

Am 13. April fand erneut ein Elternabend zum Thema digitale Endgeräte statt.

Die [Konfliktlotsen](#) waren am 20./21. April auf Kolo-Fahrt in Nütschau. Dort schulten sie ihre Fähigkeiten, Konflikte professionell zu schlichten und möglichst zufriedenstellende Kompromisse zu finden. Die Konfliktlotsen können jeden Tag in der ersten und in der zweiten großen Pause im Raum 111 besucht werden, um sich abseits der Erwachsenen helfen zu lassen.

Der [Fahrradworkshop](#) fand am 22. April zum zweiten Mal statt. Herr Thomas organisierte bei bestem Wetter eine gelungene Veranstaltung, bei der sich die Schülerinnen und Schüler mit fachmännischer Unterstützung selbstständig an die Reparatur ihrer Fahrräder setzen konnten.

Am 23. April nahmen sehr viele Schülerinnen und Schüler am [Zukunftstag](#) teil und konnten den Berufsalltag außerhalb der Schule kennenlernen und die ersten Erfahrungen in Berufen sammeln.

Beeindruckend ist die Leistung von Pia Müller (Ec), die am 25. April die Französisch-[DELFP-Prüfung](#) erfolgreich abschloss. Herzlichen Glückwunsch!

Am 29. April war der E-Jahrgang zur Berufsmesse [Vocatum in Lübeck](#).

Die 6. Klassen waren an unterschiedlichen Tagen in Hamburg bei [Dialog im Dunkeln](#). Neben der Reise mit Bus und Bahn nach Hamburg war insbesondere die bisher unbekannte Situation sich in vollkommener Finsternis orientieren zu müssen, eine lehrreiche Erfahrung.

Am 1. Mai nahmen 67 Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen sowie Lehrkräfte am beliebten [Trittau-Run](#) teil.

Junge Forschende haben am 4. Mai am [TüftelEi-Wettbewerb](#) in Nahe teilgenommen.

Beim [JfO-Bundesfinale Turnen](#) am 5. Mai in Berlin errang unser U16-Mädchenteam den 8. Platz und verbesserte sich somit im Vergleich zum Vorjahr um einen Rang. Sie traten diesmal gegen 15 Schulteams aus dem gesamten Bundesgebiet an, was eine beachtliche Leistung darstellt. Herzlichen Glückwunsch!

Das Sport-Profil des E-Jahrgangs errang am 6. Mai in Bad Oldesloe beim Volleyball-[Stormarn-Cup](#) den 3. Platz.

Frau Schick und Frau Schönbohm haben ihr Examen am 20. bzw. 22. Mai erfolgreich bestanden. Gratulation!

Im Spanisch-Profil Q1a fanden am 22./23. Mai die [DELE-Prüfungen](#) statt.

Am 22. Mai fand der Kinoabend im Forum statt. In Pyjamas gekleidet konnten die Schülerinnen und Schüler das Forum einmal anders erleben. Snacks und Getränke sowie ein spannender Film sorgten für eine gemütliche Atmosphäre. Organisiert wurde der Abend von der SV. Vielen Dank dafür!

Vom 26. bis 28. Mai hatten die 7. Klassen jeweils ihren Waldtag in der Hahnheide und erkundeten die heimische Flora und Fauna.

Am 27. Mai hospitierten die Lehrkräfte der umliegenden Grundschulen in den 5. Klassen. Es ist immer ein gutes Gefühl für alle, dass die Kinder bei uns gut angekommen sind.

Wie immer sind die zahlreichen außerschulischen Aktivitäten der Klassen und Kurse nicht auch noch einzeln aufgeführt. Dies würde den Rahmen sprengen. Unsere Schule ist außergewöhnlich lebendig!

Die mehrfach mutwillig mit Toilettenpapierrollen verstopften Toiletten waren zuletzt ein riesiges Ärgernis. Rohrverstopfungen und Wasserschäden waren die Folge. Auch abgerissene Handtuchhalter haben neben Arbeit auch Kosten verursacht. Als erste Maßnahme waren Toiletten-Sperrungen leider erfolglos, weswegen wir nun die Toilettengänge während des Unterrichts protokollieren und die Mitnahme von Handys dafür ausdrücklich verbieten. Vielen Dank auch an die SV, die durch sehr deutliche Ansagen in allen Klassen unserem gemeinsamen Anliegen großen Nachdruck verliehen hat. Es wurden derweil Täter erwischt und inzwischen zeigt alles Wirkung, weswegen wir die Verschärfungen auch wieder zurücknehmen werden. Einsicht und Vertrauen sind das Ziel.

Wir freuen uns auf das vierte Fußball-Derby gegen die Hahnheideschule am 19. Juni. Mal sehen, ob wir den Pokal erneut verteidigen können. Es war immer knapp, bisher nur Entscheidungen im Elfmeterschießen. Spannend!

Mit freundlichen Grüßen

Th. Glaser, Schulleiter